

Ausstellung Christine Hübscher und Brigitte Stadler

Vom 21.8. – 19.9.2010

Vernissage: Freitag, 20.8.2010, 19 Uhr

Presstext

Hübscher und Stadler stellen beide seit 1982 regelmässig ihre Arbeiten in Einzel- und Gruppenausstellung aus. Nun treten sie zum ersten Mal gemeinsam mit ihren neuen Werken an die Öffentlichkeit. Für beide Künstlerinnen ist die Natur ein wichtiger Bezugspunkt, wobei sie ihre Motive und Themen einem Abstraktionsvorgang unterziehen. Dadurch wird immer auch die Autonomie der künstlerischen Mittel thematisiert.

Rhizome, Kapillaren sind formbildende Elemente der grossformatigen Papierschnitte von Stadler. Sperrige, dann wieder fließende Strukturen bilden Netze, greifen in den weissen Bildrand und werfen Schatten auf die Wand, Schattenlinien - Schnittlinien.

Bei Hübscher führt der Blick in die Weite und Tiefe, es breiten sich Rinnen und Spuren über weiss lasierte Holzflächen aus. Die Fläche wird als Raum definiert und bewegt; ein Einschnitt bricht auf, bahnt sich seinen Weg, nimmt seinen Lauf, bis er im undefinierten Raum versiegt.

Christine Hübscher (*1954) lebt und arbeitet in Schaffhausen. Seit 1982 regelmässig Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland. Letzte Einzelausstellung: oxyd Kunsträume, Winterthur. Sie erhielt 2001 den UBS Kulturfensterpreis der Stadt Schaffhausen. Ihre neuen Werke entstanden in den letzten zwei Jahren, nach einem mehrmonatigen Aufenthalt in Armidale/Australien.

Brigitte Stadler (*1955) lebt und arbeitet in Meilen und Zürich. Ausstellungen im In- und Ausland seit 1982. Seit 2006: Kunstmuseum Singen, Galerie Lutz und Thalmann Zürich, Galerie Sylva Denzler Zürich, Oxyd Kunsträume K10 Winterthur. Artist in Residence in der Fondazione Sciarredo/TI.

Kontakt:

Christine Hübscher

christinehuebscher@bluewin.ch

mobile: 077 4777219



Christine Hübscher